

Mineral Primer / Primer für Sichtspachtelböden

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Wasserbasierter Grundlack. Für die Versiegelung zementbasierter Spachtelmassen, die vom Hersteller zur Erstellung von Bodenoberflächen zur direkten Nutzung empfohlen werden. Für die Anwendung im dekorativen Wohn- und Objektbereich.

Einsatz nur auf von uns geprüften und freigegebenen Spachtelmassen. (*)

- Blockiert die Reaktion von Isocyanaten mit dem alkalischen Untergrund.
- Reduziert die Saugfähigkeit.
- Ohne Anfeuerung, natürliches Farbbild.
- Leicht zu verarbeiten.

Vor der erstmaligen Anwendung auf einer ungeprüften Spachtelmasse wird das Anlegen einer repräsentativen Probestfläche und Haftprüfung empfohlen. Die Empfehlungen der Spachtelmasse-Hersteller sind zu beachten.

Gipsbasierte Spachtelmassen sollten generell nicht mit wasserbasierten Beschichtungssystemen behandelt werden. Wird dies dennoch gewünscht, so empfehlen wir eine Vorprobe in eigener Verantwortung.

2. ANWENDUNG

Gut aufschütteln. Bei mindestens 15°C gleichmäßig und satt mit der Aquatop-Rolle aufbringen.

Hinweise:

- Boden- und Materialtemperatur dürfen während der Applikation und Trockenzeit nicht unter +15°C liegen. Optimale Bedingungen sind im Bereich von 18-25 °C gegeben.
- Anwendung nur auf frisch eingebrachten, sauberen und ungenutzten Spachtelböden nach deren vollständiger Trocknung. Achtung: "verlegereif" muss nicht trocken bedeuten. Nicht trockene Spachtelmassen können zu Spuren im Oberflächenbild führen.
- Soll gemäß Vorgaben der Spachtelmassehersteller geschliffen werden, so muss die Schärfe der Schleifmittel stets sichergestellt sein. Der Untergrund darf in keinem Fall poliert werden. Eine Oberflächenverdichtung mit einem Pad ist nicht zulässig. Polierte und verdichtete Untergründe können zum Haftungsverlust der Lackschicht führen.
- Auf absorptiven Untergründen kann eine zu magere Applikation zu Rollenspuren führen, weil der Lack eventuell schneller trocknet, als dass er gleichmäßig verteilt werden kann. "Tropffahren" vermeiden!
- Zügig und satt arbeiten. Während des Auftrags in keinem Fall antrocknen lassen. Pfützenbildung jedoch vermeiden. Direkt beim Rollen sichtbare Rollspuren sind auch nach Trocknung schlimmstenfalls zu sehen. Daher unverzüglich satt nachbenetzen.
- Die Verarbeitung aus der Lackwanne erleichtert den gleichmäßigen Auftrag.
- Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser. Ausgehärtete Lackreste können nur mechanisch entfernt werden. Wir empfehlen stets den Einsatz neuer trockener Lackrollen.
- Die Regeln des Fachs sind zu beachten.

Mineral Primer / Primer für Sichtspachtelböden

3. VERBRAUCH

100 ml/m² (10 m²/l).

Abhängig vom Saugverhalten des Untergrunds erhöhter Verbrauch möglich.

4. TROCKENZEIT

Vorsichtig begehbar und weiterbearbeitbar nach Verdunstung des Wassers (1-3 Stunden) .

Allgemeine Hinweise zu Trocknung und Schichtenfolge:

- Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit und schlechte Lüftung können die Trockenzeit nachhaltig verlängern.
- Zur Abführung des Wassers und beschleunigten Trocknung empfehlen wir den Einsatz des Dr. Schutz Trockengebläse TG1.

5. LAGERUNG

Vor Frost schützen. Kühl und trocken lagern. Mindesthaltbarkeit im ungeöffneten Originalgebinde ab Herstellungsdatum: 12 Monate. Beachten Sie das aufgedruckte Herstellungsdatum.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei Wärmewechsellagerung und in Anbruchgebinden können sich Antrocknungen bilden. Diese vor Gebrauch absieben.

6. TECHNISCHE DATEN

Inhaltsstoffe: Wasser / Polyacrylat / Kieselsäuren / Additive / Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Decopaint 2004/42/IIA(i)(140)140 / GISCODE W3+ (1K-Wassersiegel, VOC 5-15%, NMP-frei)

ADR/RID: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

CLP/GHS: nicht kennzeichnungspflichtig. UFI: 7XH0-V0R7-V00H-44VU

Weitere Angaben zu Kennzeichnung und sicherem Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Auch bei Verwendung schadstoffarmer Produkte die üblichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten. Von Kindern fernhalten. Restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll bzw. der Wertstoffsammlung entsorgt werden.

7. BESONDERE HINWEISE

- Beachten Sie den Chargenaufdruck. Nur Produkte gleichen Chargenaufdrucks in einer Schicht verarbeiten. Bei unterschiedlichen Chargen Produkt vor der Verarbeitung in einem separaten Behälter vermischen.
- Alle Angaben bei 23°C/50% rH/ 3-facher Luftwechsel pro Stunde. Die Bedingungen vor Ort können abweichen und veränderte Ergebnisse begründen.

Mineral Primer / Primer für Sichtspachtelböden

- Für die Anwendung im stark belasteten Industriebereich ist einer imprägnierenden Grundierung mit Oberflächenverfestigung und Anfeuerung der Vorzug zu geben.

8. QUERVERWEISE

- Allgemeine Hinweise zur Anwendung von Dr. Schutz Oberflächenprodukten.
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- (*) Beachten Sie die Technische Information 300 "Versiegelung von Sichtspachtelböden". www.dr-schutz.com / Die angeführten Drucksachen, sowie diese Produktinformation in ihrer aktuellen Form, sind verfügbar über die homepage oder auf Anfrage bei unten angeführter Adresse.

Dr. Schutz - We Care About Floors

Hauptsitz Deutschland	Dr. Schutz GmbH Holbeinstraße 17 53175 Bonn Deutschland	tel +49 (228) 95352-0 fax +49 (228) 95352-29 email: zentrale@dr-schutz.com www.dr-schutz.com
Schweiz	Reinwall GmbH 9500 Wil, Suisse Werksvertretung Schweiz und Liechtenstein: Floor Concept GmbH	tel +41 (44) 5334500 fax +41 (44) 5334501 email: info@floorconcept.ch www.floorconcept.ch
Österreich	Kontakt: Michael Neubauer	tel +43 (664) 3562985 fax +43 (463) 265526-8178 email: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.